Nr. 01 | 2018

vinaria

ÖSTERREICHS ZEITSCHRIFT FÜR WEINKULTUR

ÖSTERREICHS BESTE ROTWEINE

SIEGER-PRÄDIKATE
SÜSS & EDELSÜSS

WEINREISE POYSDORF
GENUSS & KULTUR

GEFLÜGEL-EINTÖPFE
HUHN & CO MIT WEIN

ROTE TITANEN
WEINE AUS MONTEFALCO

Fotos: Shutterstock, LWmedia Archiv/Martin Bauer

01
9 007883 500178

€ 6,–
Österreichische Post AG MZ 02Z030836 M
LW Werbe- und Verlags GmbH, Ringstraße 44/1, 3500 Krems
Retouren an PF 100, 1350 Wien

AKTUELLES
VERKOSTUNGEN
WEINLESEN
WISSEN
GOURMET

Verkostungen

Foto Weingut Nittnaus

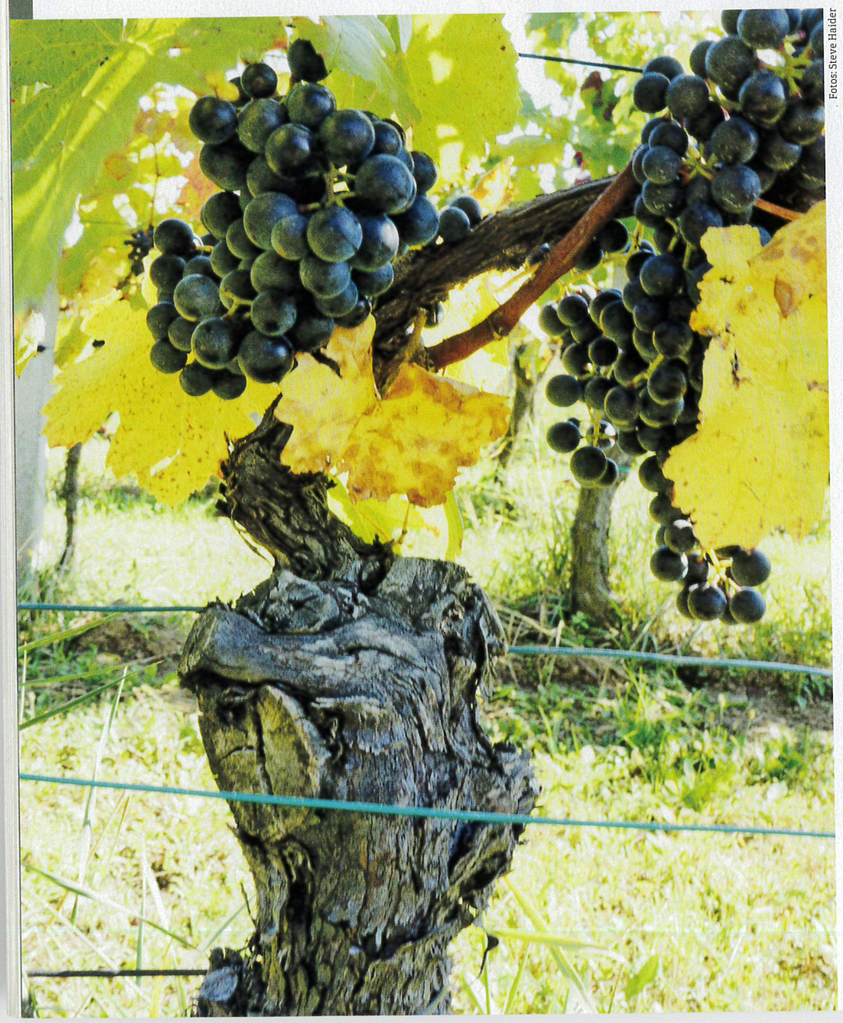
Die aktuelle Verkostung der Premiumrotweine war von der grundsätzlich starken Performance des Jahrgangs 2015 geprägt. Wenn auch die Positiva bei Weitem überwogen, gab es doch Weine, die einige Fragezeichen aufgeworfen haben. Das Feld der Reserveweine war durch die Jahrgänge 2014 und 2013 qualitativ wie quantitativ limitiert.

Viktor Siegl & Peter Schleimer

Premium-Rotweine 2015 & Reserven

2015: Ziemlich Spitze

Von Anfang an haben hohe Reife, gesundes Traubenmaterial und die guten Erträge des Jahrgangs 2015 für Zufriedenheit unter der österreichischen Winzerschaft gesorgt. Zudem kamen die vollreifen 2015er nach zum Teil mengenmäßig geringen Ernten und dem enden wollenden Niveau der Jahrgänge 2013 und 2014 gerade zur rechten Zeit, um die Keller mit verlässlichen Qualitäten zu füllen. Auch die ersten Verkostungen der Jungweine erbrachten durchwegs sehr befriedigende Resultate, sodass die Einschätzung des Jahrgangs mit dem Prädikat „Sehr gut" rasch geschehen war. Haben sich diese hohen Erwartungen nach der Verkostung der Premiumrotweine bestätigt? Ja und nein: Zum einen war das Niveau der allerbesten Gewächse, sagen wir, der besten 60 bis 70, die durchwegs Punktewertungen über 16,5 aufwiesen, wirklich untadelig. Dabei handelt es sich um Weine, die über genügend Körper, reife Tannine und auch jene Balance verfügen, die sie für die längere Lagerung prädestinieren. Zum anderen gab es im breiten Mittelfeld und im unteren Bereich doch recht viele Weine, die gewisse Schwächen aufwiesen – was waren eigentlich die Gründe hierfür?



Fotos: Steve Haider

Reben im besten Alter: eine 55jährige Blaufränkisch-Rebe in Uwe Schiefers Lutzmannsburg-Weingarten.

Der Teufel steckt im Detail So hat Kollege Rüdiger Pröll seinerzeit bei der Beschreibung der günstigen 2015er-Rotweine bis zwölf Euro treffend getitelt, und das gilt offensichtlich auch für die gehobenen Qualitäten. Zwei Faktoren scheinen für die zum Teil mittelmäßige Performance mancher Rotweine ausschlaggebend gewesen zu sein: einerseits die relativ hohen Erträge und andererseits die extreme Hitze und Trockenheit des Jahrgangs 2015, unter der vor allem relativ junge Rebanlagen gelitten haben. Außerdem scheint es ein Gesetz der Serie zu geben, wonach sich die besten Produzenten und Lagen in solchen Jahren doch deutlicher von den übrigen abheben. Im Verein mit reichlichem Traubenbehang scheinen diese Umstände zu einem seltsam harten, sperrigen Geschmackseindruck und groben Tanninen geführt zu haben, wiewohl gerade der 2015er in Rot zunächst für frühe Harmonie und hohen Charmefaktor zu stehen schien.

Was waren die anderen Wermutstropfen im österreichischen Rotweinglas? Manchmal eine gewisse Überextraktion im Verein mit hohen Alkoholwerten, welche die Weine seltsam klobig und einseitig erscheinen ließ; auch unsensibel starker Fassbrand, der dazu geführt hat, dass Mokka- und Rauchtöne alle anderen Bukett- und Geschmacksattribute überlagert haben, war zuweilen noch anzutreffen, obwohl diese ärgerliche Erscheinung schon deutlich zurückgegangen ist.

Uwe Schiefer erzeugt tolle Blaufränkische aus verschiedenen Herkünften: Hervorragend waren heuer Lutzmannsburg v.v. aus dem Mittelburgenland ebenso wie Reihburg r2 vom Eisenberg.

Böckser- und übermäßige Reduktionsnoten waren eher selten anzutreffen, wobei zur Riege der zumindest anfangs überreduktiven Rotweine noch einiges zu sagen sein wird. Aber damit genug der Kritik und auf zu den erfreulichen Seiten dieser umfassenden Degustation.

Viele Stilrichtungen und ein Ziel Präferenzen bezüglich einzelner Weinbaugebiete oder Rebsorten waren in einem derart ausgeglichenen Jahr wie 2015 eigentlich nicht zu bemerken. Auch Cabernet, Merlot und Syrah haben die nötige Reife mehr oder weniger spielend erreicht und für feine Trinkerlebnisse gesorgt. Herausragend waren in dieser Kategorie beispielsweise der Merlot Privat des Weingutes Schwertführer 47 sowie der ausschließlich aus Merlot gekelterte Schützner Stein des Weingutes Prieler, der Cabernet Sauvignon des Weingutes Am See, und zwar aus dem gar nicht so einfachen Jahrgang 2013, und die Bordeaux-Blends der Weingüter Trapl, Bründlmayer und Gesellmann.

Von den verschiedenen Zweigelt-Interpretationen konnten insbesondere der altbewährte und überaus lagerfähige Zweigelt Schüttenberg von Philipp Grassl, der Steinäcker des Weingutes Artner und als dritter Carnuntiner im Bunde der Kirchweingarten von Gerhard Markowitsch überzeugen und jene Qualitäten ins Glas bringen, die dieses Segment vor allem auch im Export sehr beliebt macht. Auffallend war auch die Dominanz von Zweigelt und Merlot für die preisgünstigeren Weine. Eine Kategorisierung der einzelnen Cuvée-Typen fällt naturgemäß vergleichsweise schwer, weil sie aufgrund der unterschiedlichen ↘

Top-Winzer

#1 *Gerhard Triebaumer vom Weingut Ernst Triebaumer*
#2 *Beerenselektion im Hause Bründlmayer*
#3 *Gerhard Markowitsch*
#4 *Lukas, Leopold und Matthias Auer*
#5 *Herta und Axel Stiegelmar vom Weingut Juris*
#6 *Reinhold Krutzler*

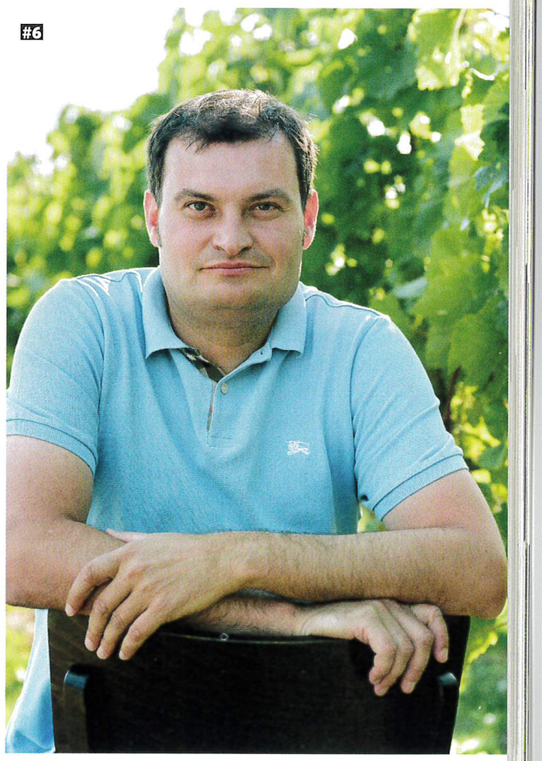
Toplist Cuvées 2015

18,4	J. & A. Nittnaus | Comondor (ME/ZW)
17,9	Werner Achs | XUR (BF/ZW/SL)
17,8	Philipp Grassl | Ried Bärnreiser Höflein (ZW/ME/BF/CS)
17,8	Weingut Juris – Axel Stiegelmar | 2015 St. Georg Reserve BG
17,7	Gerhard Markowitsch | Rosenberg
17,6	Paul Kerschbaum | Cuvée Impresario
17,6	Claus Preisinger | Paradigma (BF/ME)
17,5	Aumann | Harterberg (CS/ME/ZW)
17,3	47er – Schwertführer | Privat (ME/ZW)
17,3	Heinrich | terra O. (BF/CS/ME/SY)
17,3	Trapl | Tillhofen (CS/ME)
17,0	Bründlmayer | CF & ME Willi & Vincent
17,0	Esterházy | Tesoro (BF/ME)

Fotos: Weingüter

Toplist Reserven

17,8	Uwe Schiefer | 2012 BF Reihburg r2
17,4	In Signo Leonis | 2014 In Signo Leonis (BF/ZW/CS)
17,4	Gesellmann | 2013 „G" (BF/SL)
17,2	Am See | 2013 CS Alter Satz
17,1	In Signo Leonis | 2014 In Signo Sagittarii BF
17,1	Kollwentz | 2013 Steinzeiler
17,0	Dopler | 2012 Daniel CS



Fotos: Weingüter, Steve Haider, Michael Himml,

#1 *Helga, Isabella, Martina und Alfred Weber*
#2 *Helga und Erhard Mandl-Brunner vom Arkadenhof*
#3 *Rudi und Anita Schwarzböck*
#4 *Anton Schöfmann*
#5 *Kellermeister Markus Kurz von der Domaine Pöttelsdorf*

17,3 Weingut Juliana Wieder, Neckenmarkt
★★★★ **2015 BF Bodigraben MB-R, 14,5%, K * k. A.**
Beginnt mit viel kaum getoasteter Eiche, dann vornehmes Fruchtspiel nach Kirschen und Dirndlbeeren, geht rasch auf und wirkt sehr distinguiert; nuanciert, kühle Eleganz, juvenil und dezent, beweist Trinkfluss und Spannkraft sowie einigen Biss, mittlere bis gute Länge.

16,1 Weingut Juliana Wieder, Neckenmarkt
★★★ **2015 BF Glimmerschiefer BG, 14,5%, S * k. A.**
Tomatenrispe und roter Paprika sowie etwas Erdbeere, minzig unterlegt, ausgereift und üppig; reichhaltig und gut strukturiert, etwas feuriger Alkohol, pfeffrige Würze, ziemlich ungestüm, etwas viel von allem, breitschultrig, mit reifen Tanninen abgehend.

17,0 Niki Windisch, Großengersdorf
★★★★ **2015 BF Leithen NÖ, 13,5%, S * € 17,–**
Dunkle Schokolade, Zwetschken und Cassis im reichhaltigen und großzügigen Bukett, klar und zupackend; kraftvoll, nahezu opulent, viel neues Holz, sehr reintönig, rahmige Fülle, engmaschig, feinkörniges Gerbstoffnetz und langer Nachhall, Potenzial.

BLAUFRÄNKISCH RESERVEN

17,1 Kellerei In Signo Leonis – Patrick Bayer, Neckenmarkt
★★★★ **2014 BF In Signo Sagittarii BG, 13%, K * k. A.**
Muntere Nase nach Brombeeren und Kirschen, minzig unterlegt, reintönig und zupackend; eher schlank, aber engmaschig, vornehme, elegante Stilistik, kühl und zupackend, glockenklar und von der subtilen Frucht geprägt, mittlere Länge.

16,0 Weingut Feiler-Artinger, Rust
★★★ **2014 BF Alte Reben BG, 13,5%, S * € 31,–**
Hübsches, blumiges Bukett nach Rosen und roten Beeren, reduktiver Einschlag, zartgliedrig; frisch und lebhaft, schlanke Eleganz, leichte Fruchtsüße, charmant und offen bei mittlerer Länge.

15,6 Weingut Gesellmann, Deutschkreutz
★★★ **2014 hochberc BF BG, 14%, K * € 34,–**
Kräftiger Fassbrand, Brombeerfrucht, auch Waldboden, nahezu feurige Art; fest und druckvoll bei mittlerer Substanz, erscheint etwas schwerfällig, rosa Grapefruit und Granatapfel, hantige Würze, viel Gerbstoff und Holz im leicht bitteren Nachklang.

Best Buy reinsortig

bis € 15,–

16,6 Mandl-Brunner | 2015 BF EB-R € 15,–
16,5 Wein & Schnaps Mariell | 2015 Blauburgunder BG € 9,50
16,4 Weinbau Weber | 2015 Centauros BF € 13,–
16,2 Domaine Pöttelsdorf | 2015 Amore BF Rosalia Reserve € 14,90
16,1 Schwarzböck | 2015 ZW Reserve Stammersdorfer Ried Proschen € 13,–
16,1 Fam. Weber | 2015 BF Reserve MB € 13,–
16,0 Wallner | 2015 BF EB-R € 12,–
15,9 Schneider | 2015 ZW Reserve € 12,–
15,8 Deutsch | 2015 ZW Reserve € 12,–
15,8 Weingut Johann Gisperg | 2015 SL Exklusiv TH € 9,70
15,8 Jalits | 2015 BF Diabas EB-R € 14,–
15,7 Weingut Familie Auer | 2015 SL Reserve TH € 21,20
15,7 Mayer am Pfarrplatz | 2015 PN WI € 13,50
15,6 Hans Rohrer | 2015 „1906" BF € 15,–
15,6 Leo Aumann | 2015 SL Reserve TH € 13,50
15,6 Arkadenhof Mandl-Brunner | 2015 PN Majestas BG € 13,–
15,6 Christian Parzer | 2015 PN Reserve NÖ € 12,–
15,5 Weingut Stadler | 2015 PN NÖ € 12,–

Best Buy Cuvée

bis € 15,–

17,0 Dopler | 2012 Daniel CS € 14,90
16,4 Mandl-Brunner | 2015 Majestas Maxima (CS/ME/PN) € 13,–
16,4 Mandl-Brunner | 2015 Majestas ME € 12,–
16,3 Familie Auer | 2015 Pino Laurent Premium TH € 12,20
16,3 Schöfmann | 2015 ME Reserve € 14,–
16,2 47er Schwertführer | 2015 ME Top Edition € 13,20
16,2 Malteser Ritterorden | 2015 Merlot € 15,–
16,0 Eminger | 2012 CS Reserve Ried Obersulzer Baumleiten € 13,–
16,0 Wein und Schnaps Mariell | 2015 Rosengarten (SL/PN) BG € 11,50
16,0 Pröll | 2015 Antonia (CS/ME) € 14,–
16,0 Schneider | 2015 Cuvée Noir € 12,–
15,9 Schwarzböck | 2015 Grande Reserve Enzersfelder Ried Fürstenberg € 15,–
15,8 Dopler | 2015 Merlot € 14,–
15,8 Fam. Weber | 2015 Villa Nomine Lusman (BF/ZW/CS/ME) € 14,50
15,7 Eminger | 2012 Elias Rotweincuvée (CS/ME) € 14,–
15,7 Hillinger | 2015 Hillside (SY/ME/ZW) € 15,–
15,7 Mayrhofer | 2015 Mayred ME € 13,–
15,7 Klosterk. Siegendorf | 2015 Merlot € 12,20
15,6 Gisperg | 2015 CS Reserve € 14,–

Fotos: Philipp Breidler

Franz Reinhard Weninger produziert mittelburgenländische Lagen-Blaufränkisch mit Finesse und Tiefgang.

16,3 Weingut Hans Igler, Deutschkreutz
★★★ **2014 BF C 11 BG, 14%, K * € 32,–**
Brenzlige, exotisch erscheinende Nase nach Lagerfeuer und Eukalyptus, dann auch subtile Himbeerfrucht, viele Details; unterkühlte Eleganz bei mittlerer Textur, kompakt und zupackend, verlockendes Fruchtspiel und etwas trockene Tannine im mittellangen Abgang.

14,4 Christian Rainprecht, Oggau
★ **2013 BF LB, 13%, S * € 15,–**
Erinnert an Rumfrüchte und hellen Tabak, etwas sperrig und verkapselt; herb und burschikos, schlank und sauber, zarte, rotbeerige Frucht, wenig Höhepunkte.

17,8 Uwe Schiefer, Welgersdorf
★★★★★ **2012 BF Reihburg r2, 14%, K * k. A.**
Sofort einnehmende Nase nach Assamtee und Zwergorangen, kühl und apart, dabei sehr lebhaft und einladend; sehnig-muskulöse Struktur, viel Kraft, aber noch mehr Eleganz, reichhaltig und ausgesprochen dicht, dunkelbeerige Frucht, gepaart mit trüffeliger Würze, viele Details, reifes Tanninnetz vor dem sehr langen Abgang, wird mit ein bisschen Flaschenreife vermutlich noch mehr Spannkraft und Harmonie entwickeln, jedenfalls ein großer Wurf.

16,1 Franz Schindler, Mörbisch
★★★ **2014 Lehmgrube BF BG, 13,5%, K * k. A.**
Rumfrüchte, vor allem Zwetschken, im Bukett, gute Reife, auch ein bisschen Eukalyptus, herzhaft und reintönig; dunkelfruchtiger, satter Schmelz, kühle Mitte, charmant und agil bei mittlerem Körper, auch leichte Fruchtsüße, ausdauernd, gelungene Jahrgangsinterpretation.

15,4 Weingut Schönberger, Mörbisch
★★ **2013 BF Kräften BG, 13%, S * € 24,–**
Ausgereift und würzig, mediterrane Art, etwas flüchtige Säure, dennoch sympathisch und eigenständig; feine, eindringliche Kirschfrucht, erneut balsamische Würze, schönes Volumen, straff und anhaltend, die Fragezeichen bleiben jedoch.

16,1 Weingut Strehn, Deutschkreutz
★★★ **2013 brennbergh BF BG, 14%, K * € 42,–**
Vielfältige Nase: Irisch Moos, Preiselbeeren und Rosmarin sind nur einige Assoziationen, recht straff und jugendlich; offenherziger am Gaumen, dennoch herber Charme, derzeit mehr Würze- als Fruchtnuancen, aber reintönig und originell, durchaus sympathisch.

16,3 Ernst Triebaumer, Rust
★★★ **2014 BF Ried Oberer Wald & Mariental BG, 12,5%, G * € 32,–**
Schlehen und Brombeeren im ausgereiften, feingliedrigen Bukett, dezenter Eicheneinsatz, kühl und verlockend; am Gaumen recht streng und fordernd, schlank strukturiert, feines, dunkelbeeriges Fruchtspiel, reichlich Tannin und viel Biss im mittellangen Abgang.

15,2 Weingut Wallner, Deutsch-Schützen
★★ **2012 Namenlos BF BG, 13,5%, K * € 24,–**
Prononcierte Agrumennote im Bukett, vor allem Grapefruit, aber auch Orangenschale; recht harter Beginn, auch am Gaumen rauer Charme, fest und straff, verhaltene, dunkelbeerige Frucht, leicht bitterer Tanningehalt, in schwieriger Verfassung.

15,1 Weingut Wallner, Deutsch-Schützen
★★ **2013 BF EB-R, 13,5%, S * € 12,–**
Trüffel und Lagerfeuer, dahinter aufkeimende Brombeerfrucht, sehr herkunftstypisch und auch noch unzugänglich; schlanke Textur, streng und unnahbar, zurückhaltende Frucht, recht ungestüm und säurereich, braucht Zeit zur Harmonisierung.

16,2 Weingut Fam. Weber, Lutzmannsburg
★★★ **2013 Weißleit'n BF Große Reserve BG, 14%, K * € 24,50**
Weit ausschwingende Nase, die an Siegellack, Granatapfel und weißen Pfeffer erinnert, kühle Note, fest und konturiert; fleischig und ausgewogen bei gutem Volumen, überaus herkunftstypisch, mittleres Gewicht, erneut pfeffrige Würze, lebhaft und temperamentvoll, guter Trinkfluss sowie einige Länge.

CS/CF/ME/SY & CUVÉES 2015

16,2 Weingut 47er – Fam. Schwertführer, Sooß
★★★ **2015 ME Top Edition TH, 14,5%, K * € 13,20**
Ausgereift und prägnant, tiefe Erdbeerfrucht und roter Paprika, etwas Nougat dahinter, verlockend; Nougat, Kirsche und Melone, ein wahrer Charmeur, sanfter Schmelz, rund und harmonisch, weiche Tannine, schon am Punkt.

Top Blaufränkisch Reserven

17,8 Uwe Schiefer | 2012 BF Reihburg r2
17,1 In Signo Leonis | 2014 BF In Signo Sagittarii
16,3 Hans Igler | 2014 BF C 11
16,3 Ernst Triebaumer | 2014 BF Oberer Wald

15,2 Weingut Am Berg, Mittelberg
★★ **2015 ME Reserve Ried Loiserberg NÖ, 14,5%, S * k. A.**
Schwarztee und Olivenpesto im Bukett, eher spärliche Frucht, dunkel getönt; pikante Kräuterwürze, kräftiges Toasting bei mittlerem Körper, dahinter Waldbeerenmix und feste Tanninstruktur, recht ruppig und verschlossen.

16,3 Weingut Artner, Höflein
★★★ **2015 Syrah Kirchtal CA, 14%, K * € 26,–**
Intensives Bukett nach Eukalyptus und Menthol, verhaltene Frucht, kühler Unterton; kraftvoll, ja mächtig angelegt, hier ein Hauch dunkelbeeriger Frucht, jugendlich und temperamentvoll, geradezu pfeffrige Würze, geht langsam auf und offeriert dann Schokolade und ein bisschen Himbeere, gute Ausdauer, gute Ansätze, benötigt Geduld.

16,9 Michael Auer, Höflein
★★★★ **2015 Ried Kirchthal SY CA, 14%, K * € 18,–**
Reduktiv und straff, braucht viel Luft, nach Menthol und Kampfer, später auch Brombeeren und Zwetschken; feine Extraktsüße, tiefe, dunkle Beerenfrucht, reifes Gerbstoffnetz, beispielhafter Holzeinsatz, individuell und ausdauernd, Potenzial.

17,0 Weingut Bründlmayer, Langenlois
★★★★ **2015 CF & ME Willi & Vincent NÖ, 13,5%, K * k. A.**
Beginnt mit dunklem Fassbrand, dahinter auch reiches Fruchtspiel nach Brombeeren und Zwetschken, sehr markant; zahlreiche Facetten und beachtliche Substanz, steckt noch in den Kinderschuhen, zeigt Ecken und Kanten, relativ hohe Eichendosis, tanninig und ungezügelt, beste Anlagen, Zukunft.

16,8 Weingut Christ, Wien
★★★★ **2015 Shiraz WI, 14%, K * € 24,–**
Nase nach schwarzen Kirschen und Schlehen, animierend und lebhaft, viele Facetten; mittlere bis gute Substanz, noch embryonal, etwas glasige Härte bei dunkelbeerigen Ansätzen, reichlicher Tanninfond, geht schön auf.

16,0 Weingut Christ, Wien
★★★ **2015 XXI WI, 13,5%, K * € 18,–**
(CS/ME) Weit gespanntes Bukett nach Hibiskus, Hagebutte und Lakritze, auch florale Aspekte, kühl und animierend; eher schlanke Textur, kernig bei feiner Fruchtsüße, frisch und sehr rassig angelegt, eher helle Fruchtnuancen, feste, doch reife Tannine.

14,7 Weingut Deutsch, Hagenbrunn
★★ **2015 CS & ME Reserve NÖ, 14%, K * € 13,–**
Rote und schwarze Johannisbeeren im Verbund, feurig und ungestüm, hohe Reife verratend; recht opulent, alkoholisches Feuer, aber relativ schmaler Körper, dadurch nicht harmonisch, auch eher verhaltene Frucht, einige Fragezeichen, abwarten.

15,8 Weingut Dopler, Tattendorf
★★★ **2015 Merlot TH, 14%, S * € 14,–**
Zartfruchtige Nase nach Efeu, Moos und rotem Paprika, klar, ausgereift und sanft strömend; pfeffrige Würze, dezenter Holzeinsatz, rund und ausgewogen, die tiefe Frucht bleibt bis zum langen Nachhall erhalten, weiche Tannine, recht geschliffen, gute Aussichten.

15,2 Alex Egermann, Illmitz
★★ **2015 CS Reserve BG, 13%, K * € 15,–**
Ausgereiftes, ja likörig anmutendes Duftspiel von schönem Equilibre, Anklänge von roten und schwarzen Johannisbeeren, eingebundenes Holz; Geleefrüchte am Gaumen, relativ schlank, doch saftig und sehr sauber, zartgliedrige Angelegenheit, relativ kurzer Abgang.

14,9 Willi Eminger, Niedersulz
★★ **2015 ME Reserve Ried Obersulzer Baumleiten NÖ, 13,5%, K * € 12,–**
Freundliche Nase nach Nougat und Erdbeeren, frisch und geradlinig; klar und fruchtbetont, relativ schlanke Statur, rund und offenherzig, bleibt an der Oberfläche, ziemlich weich im nicht gerade langen Nachhall.

16,8 Weingut Gager, Deutschkreutz
★★★★ **2015 Cablot BG, 14,5%, K * € 29,90**
(CS/ME/CF) Ausgereift und kraftvoll, Preiselbeeren und rote Schoten, nahezu chiliartige Würze sowie viele Details; geht schön auf und wird immer konturierter, beachtliche Substanz, druckvoll und engmaschig, dunkelbeerige Frucht à la Brombeere, reife Tannine und gute Ausdauer, rundum gelungen.

16,7 Weingut Gesellmann, Deutschkreutz
★★★★ **2015 Bela Rex BG, 14,5%, K * € 33,–**
(CS/ME) Feines Duftspiel nach Mandarinenschale und einem ganzen Kräutergarten, lebhaft und konturiert; viele Facetten, „gesunde" Härte, mittleres bis gutes Volumen, noch etwas kantig und unnahbar, reintönig und zupackend, dezent und ausdauernd, mächtige Tanninfülle, Potenzial.

15,6 Johann Gisperg, Teesdorf
★★★ **2015 CS Reserve TH, 13,5%, K * € 14,–**
Überraschend filigranes Bukett nach Rosenblüten und Kokosmark, recht zaghafte Ribiselfrucht dahinter; kräftiger Holzeinsatz, nur mittlere Substanz, hübsch gerundet, einiger Schliff, betont sauber, braucht offenbar Zeit, um seine Balance zu finden, einige gute Ansätze.

15,4 Johann Gisperg, Teesdorf
★★ **2015 ME Reserve TH, 14%, K * € 14,–**
Dialog von Cassis und reifen Paradeisern im Bukett, hübsch, lebhaft und zartgliedrig; feines, rotbeeriges Fruchtspiel, sanft strömend, eher schlank strukturiert, betont sauber, recht weich im mittellangen Abgang.

15,8 Robert Goldenits, Tadten
★★★ **2015 Mephisto BG, 14%, K * € 30,–**
(SY/ME/CS) Markantes Duftspiel nach Flieder und Zwetschken, kühl und kompakt, einige Nuancen; der Aromenreigen reicht von Mokka über Zwetschke bis zur Brombeere, auch etwas Lakritze spielt mit, fest verwoben, traubige Fülle, einige Balance und viel Spannkraft, zartes Bitterl, mittellang nachklingend.

16,2 Leo Hillinger, Jois
★★★ **2015 CS BG, 14%, K * € 20,–**
Großzügige Brombeer- und Cassisfrucht, vornehm und gediegen, reichhaltig und glockenklar; rahmiger Schmelz, dicht und voluminös, aber nicht üppig, satter, dunkelbeeriger Fruchtkern, dezenter Holzeinsatz, schönes Equilibre und reife Tannine, lang und ausbaufähig.

14,4 Johanneshof, Tattendorf
★ **2015 CS/ME Reserve TH, 13,5%, K * € 19,60**
Schwarzer Pfeffer und Rosmarin, dahinter schüchterne, dunkelbeerige Frucht; fest gebaut, schlanke Statur, recht herb und ruppig, säurige Ader vor dem Abgang, einige Fragezeichen.

16,3 Weingut Keringer, Mönchhof
★★★ **2015 Shiraz 100 Days BG, 14,5%, K * € 17,–**
Roter Paprika und Tomatenrispe im Duftspiel, saftig und gediegen, feine Klinge; pfeffrige Würze bei eingebundenem Holz, ausgereift und voluminös, rotbeeriger Fruchtkern, sanft strömend, etwas lackige Untertöne, insgesamt aber balanciert und gut abgestimmt.

13,8 Ernst Lager, Göttlesbrunn
★ **2015 CS Ried Bärenreiser CA, 14%, K * € 13,–**

CS/CF/ME/SY & CUVÉES RESERVEN

17,2 Weingut Am See – Pirker & Preisinger, Gols
★★★★ **2013 CS Alter Satz BG, 14,5%, G * € 39,–**
Feingliedrige Nase nach Lorbeeren und Weihrauch, auch viel Cassis, ausgereift und dunkelfruchtig, geht schön auf; sehr elegant bei mittlerer Dichte, pikante Würze sowie ein Waldbeerencocktail, fest und engmaschig, zahlreiche Facetten und gute Balance, lang und glockenklar, aus einem Guss.

17,0 Weingut Dopler, Tattendorf
★★★★ **2012 Daniel CS TH, 13,5%, S * € 14,90**
Sofort präsentes, vielschichtiges Bukett, Johannisbeeren, Kapern und Irisch Moos, nahezu perfekte Holzuntermalung; ausgereift und verspielt zugleich, beachtliches Volumen, fruchtsüß und in jeder Phase attraktiv, elegant gerundet, weiche Tannine im langen Abgang.

16,0 Willi Eminger, Niedersulz
★★★ **2012 CS Reserve Ried Obersulzer Baumleiten NÖ, 13,5%, K * € 13,–**
Intensive, ja plakative Nase nach Cassis und Eukalyptus, von der Eiche bloß umrahmt, sehr verlockend; tiefe Würze und satte Johannisbeerfrucht kommen wieder, einiges Volumen, rund und geschmeidig, cremiger Schmelz, auf weichen Tanninen ausklingend, jetzt am Punkt.

15,7 Willi Eminger, Niedersulz
★★★ **2012 Elias Rotweincuvée NÖ, 13%, K * € 14,–**
(CS/ME) Leicht gereiftes, liköriges Bukett nach Eukalyptus und Cassis, traubig und einschmeichelnd; offenherzig und klar, schlanke Textur, charmante Fruchtsüße, sanft und harmonisch, weiche Tannine, jetzt zu genießen.

16,7 Weingut Esterházy, Eisenstadt
★★★★ **2013 ME Schneiderteil BG, 14,5%, K * € 19,–**
Großzügiges Bukett nach roten und schwarzen Johannisbeeren, auch Maulbeeren, kühl und elegant, zupackend; temperamentvoll und dicht, einiges Gewicht, seidige Struktur, sehr harmonisch, die dunkelbeerige Frucht bleibt bis zum recht langen Finale erhalten, Zukunft.

15,9 Weingut Giefing, Rust
★★★ **2013 Marco Polo BG, 13,5%, K * € 29,–**
(SY/ME/CS) Eher schüchterne Preiselbeerfrucht, straff, lebhaft und jugendlich, wirkt unentwickelt; recht hart und unergiebig, schlanker Körper, reintönig, zaghafte, rotbeerige Frucht, nicht allzu lang, abwarten.

16,1 Weingut Keringer, Mönchhof
★★★ **2013 100 Days CS BG, 14%, K * € 17,–**
Offenherzig und charmant von Anbeginn, offeriert Cassis und Heidelbeeren im Überfluss, sehr saftig und zupackend; kraftvoll und engmaschig, ein Blockbuster, der mit tiefer, dunkelbeeriger Frucht und reifen Tanninen gefällt, ausgewogen und geschliffen, auch gewisse Eleganz, rund und charmant, weiche Tannine.

14,4 Ernst Lager, Göttlesbrunn
★ **2013 Merlot CA, 14,5%, K * € 13,–**
Recht hefig anmutendes Bukett nach Vanilleschoten und Safran, rund und offen; saftig und balanciert, rotbeeriges Fruchtspiel, eher sanft strömend, etwas austrocknende Tendenz vor dem Abgang.

15,4 Weinmanufaktur Wandraschek, Krems
★★ **2014 CS Grand Cru NÖ, 14%, K * € 28,–**
Beginnt mit satter Cassisfrucht, auch Herzkirschen, gut ausgereift, wenn auch etwas breit veranlagt; klar und fest verwoben, burschikose Art, einige Fülle, auch Biss und erneut Beerenfrucht, es fehlt ein wenig an Schliff und Feinheit.

14,9 Weingut Winkler-Hermaden, Kapfenstein
★★ **2014 Hermada VL, 13,5%, K * € 17,30**
(ME/CS) Reichhaltig und sanft, dunkelbeeriger Touch; schlanke Statur, relativ viel Holz, sauber und kräuterwürzig, etwas einseitig bei guten Ansätzen.

Top CS/CF/ME/SY & Cuvées Reserven

17,2 Am See | 2013 CS Alter Satz
17,0 Dopler | 2012 CS Daniel
16,7 Esterházy | 2013 ME Schneiderteil

CUVÉES ÖSTERREICH 2015

17,3 Weingut 47er – Fam. Schwertführer, Sooß
★★★★ **2015 Privat TH, 14,5%, K * € 18,20**
(ME/ZW) Zedrige Würze, viel Cassis, aber auch Weihrauch, überhaupt ätherische Note, einschmeichelnd, ja verführerisch; reichhaltig und sanft strömend, sehr vielfältig, aber auch elegant, zahlreiche Nuancen sowie rotbeerige Frucht, feinstrahlig, seidige Struktur, gute Länge, Potenzial.

17,9 Werner Achs, Gols
★★★★★ **2015 XUR BG, 14% K * € 25,–**
(BF/ZW/SL) Ungemein reintöniges Duftspiel, in dem sich Kirschen, Heidelbeeren und Lakritze aneinanderreihen, ziseliert und traubig, verlockend; reichhaltig und hochelegant, beachtliches Volumen und beste Balance, erneut tiefe Kirschfrucht, auch dunkle Schokolade, cremiger Schmelz und doch griffige Struktur, fest und langatmig, ja aus einem Guss, große Reserven.

16,7 Weingut Artner, Höflein
★★★★ **2015 Amarok CA, 14%, K * € 21,–**
(BF/ME/SY) Granatapfel und Mandarine im ätherischen Bukett, blitzsauber und konturiert, viele Facetten; rotbeeriger Fruchtcharme, mittleres bis gutes Volumen, kompakt und extraktsüß, alles in Balance, sehr hübsch und ausbaufähig, mit mürben Tanninen recht lange nachklingend.

17,5 Weingut Aumann, Tribuswinkel
★★★★★ **2015 Harterberg TH, 14,5%, K * k. A.**
(CS/ME/ZW) Viel Mokka und Holzkohle vom reichlichen Toasting, lackige Note, dunkle Frucht im Hintergrund; klar und dicht verwoben, mächtig angelegt, auch hohe Holzdosis, noch sehr jung und ungestüm, fleischig und konturiert, gute Ausdauer, entwicklungsfähig.

16,6 Fam. Dockner, Höbenbach
★★★★ **2015 Sacra NÖ, 13,5%, K * € 21,–**
(CS/ME/ZW) Distinguiertes Bukett mit Anklängen von Preiselbeeren, Cassis und Unterholz, ausgereift und geschliffen zugleich; engmaschig und fleischig, feine Extraktsüße sowie dunkelbeeriger Fruchtcharme, gekonnter Holzeinsatz, rauchige Untertöne, eigenständig und lang, Potenzial.

14,3 Domaine Pöttelsdorf, Pöttelsdorf
★ **2015 Cuvée Attacke BG, 14,5%, K * € 23,–**
(BF/CS/ME) Tabakige Note, kräftiger Holzeinsatz, likörig und feurig; recht hart, die Holztannine dominieren die spärliche Frucht, wirkt ziemlich verhangen, mittlere Fülle, wenig Höhepunkte.

17,0 Weingut Esterházy, Eisenstadt
★★★★ **2015 Tesoro BG, 14,5%, K * € 45,–**
(BF/ME) Großzügiges Bukett, sozusagen ein Gleichklang „roter" und „blauer" Aromen, großzügig, vital und erst ganz am Beginn; druckvoll, ja konzentriert, fast ein wenig feurig, satter, rotbeeriger Fruchtschmelz und dezenter Holzeinsatz, ausgereifte Tannine im langen Abgang, sollte noch lagern, gute Prognose.

15,8 Grenzhof – Fiedler, Mörbisch
★★★ **2015 Rote Trilogie BG, 13,5%, S * € 18,–**
(ZW/BF/CS) Offenherziges Bukett nach Granatäpfeln und Mandarinen, glockenklar und hübsch; helle Fruchtnuancen und eingebundenes Holz, satte Erdbeerfrucht, einige Dichte, geht schön auf, rassiges Finale, individuelle Lösung.

Top Cuvées Österreich 2015

18,4 J. & A. Nittnaus | Comondor (ME/ZW)
17,9 Werner Achs | XUR (BF/ZW/SL)
17,8 Philipp Grassl | Ried Bärnreiser (ZW/ME/BF/CS)
17,8 Weingut Juris | St. Georg Reserve (SL/PN)
17,7 Gerhard Markowitsch | Rosenberg
17,6 Paul Kerschbaum | Cuvée Impresario
17,6 Claus Preisinger | Paradigma (BF/ME)
17,5 Aumann | Harterberg (CS/ME/ZW)
17,3 47er – Schwertführer | Privat (ME/ZW)
17,3 Heinrich | terra O. (BF/CS/ME/SY)
17,3 Weingut Heinrich | terra O. (BF/CS/ME/SY)

16,4 Weingut Gager, Deutschkreutz
★★★ **2015 Quattro BG, 14%, S * € 19,50**
(BF/CS/ME/ZW) Herzhaft und ungestüm, nach Cassis, Irisch Moos und Wacholder, harzige Würze; einiger Tiefgang bei mittlerer bis guter Substanz, satter Fruchtschmelz, etwas Heidelbeere und Maulbeere, angenehm reife Tanninstruktur, bleibt auch lange haften, eigenständig und lagerfähig.

15,4 Weingut Gesellmann, Deutschkreutz
★★ **2015 Opus Eximium BG, 14,5%, K * € 20,–**
Recht zurückhaltend, Menthol und Granatapfel, etwas verschlossen; dicht und fleischig, einiges Gewicht, muskulös und straff, viele Nuancen, zurzeit aber glasig-hart, beinahe abweisend, schüchterne, helle Frucht, säuriger Abgang.

16,1 Johann Gisperg, Teesdorf
★★★ **2015 Kontrast TH, 14%, K * € 17,70**
(ROE/ME/ZW/SL) Vorerst feurig und verschlossen, dominantes Toasting, Lakritze und Lagerfeuer im Hintergrund; am Gaumen aufkeimende Himbeerfrucht, großzügiger Alkoholgehalt, wieder sehr rauchig und streng, blitzsauber, doch unentwickelt, reife Tannine im Abgang, braucht einfach noch Flaschenreife, gute Anlagen.

17,8 Philipp Grassl, Göttlesbrunn
★★★★★ **2015 Ried Bärnreiser Höflein CA, 14%, K * € 28,–**
(ZW/ME/BF/CS) Tiefes und verführerisches Bukett nach Marzipan und Herzkirsche, zahlreiche Facetten, sehr eindringlich; rund und geschmeidig, beachtliches Volumen, satter, dunkelbeeriger Fruchtschmelz, reintönig wie elegant, große Harmonie, mit reifen Tanninen lange nachklingend, alles im Lot, schönes Potenzial.

17,3 Weingut Heinrich, Deutschkreutz
★★★★ **2015 terra O. BG, 14%, K * € 29,–**
(BF/CS/ME/SY) Intensives Duftspiel, welches sofort in die Tiefe geht und dann eine feine Melange „roter" und „blauer" Aromen bietet, nuanciert und bildhübsch; erneut satter Fruchtschmelz, Dirndlbeeren und Melonen, reichhaltig und auch vielschichtig, genügend Power und Länge, insgesamt sehr stimmig und attraktiv, Potenzial.

16,1 Leo Hillinger, Jois
★★★ **2015 Hill 1 BG, 14%, K * € 34,10**
(ZW/BF/ME/CS) Floraler Beginn mit feinem Fliederduft, ausgereift und sanft strömend; Blutorangen und rosa Pfefferbeeren, rahmige Fülle, saftig und reintönig, samtige Tannine, balanciert und anhaltend.

15,7 Leo Hillinger, Jois
★★★ **2015 Hillside BG, 13%, K * € 15,–**
(SY/ME/ZW) Blumige, hübsche Nase nach Rosenblüten und Erdbeeren, verspielt und verlockend; schöne Balance bei mittlerem Gewicht, rund und geschmeidig, ein rotfruchtiger Charmeur, der schon Trinkspaß bereitet, sehr sympathisch.

16,1 Weingut Höpler, Breitenbrunn
★★★ **2015 Cuvée K7 BG, 13,5%, S * k. A.**
Ausgereiftes und eindringliches Duftspiel nach Cassis und Brombeere, viele Facetten, sehr reintönig; großzügig und gediegen, dunkelfruchtiger Aromenreigen, kraftvoll und fleischig, schöne Harmonie und einige Dichte, reife Tannine im langen Abgang.

16,4 Weingut Hans Igler, Deutschkreutz
★★★ **2015 Ab Ericio BG, 14%, K * € 31,–**
(BF/ME/ZW) Kakao und Cassis in der tiefen Nase, ausgereift und zartgliedrig, einschmeichelnd, sehr hübsche Stilistik; filigraner, als man nach dem Bukett vermuten würde, eher schlanke Mitte, kühl, elegant und glockenklar, Pralinen und Johannisbeeren, gekonnter Holzeinsatz, reizvolle Interpretation.

17,6 Paul Kerschbaum, Horitschon
★★★★★ **2015 Cuvée Impresario BG, 14%, K * € 28,–**
Beginnt mit floralen Anklängen à la Veilchen, auch feine Himbeerfrucht, charmant und eindringlich; zeigt Balance und kühle Eleganz, Aromen von Eukalyptus, Menthol und dunkler Beerenfrucht, dezenter Holzeinsatz sowie eingebundene Tannine, sanft strömend, viel Trinkfluss und Länge, Reserven.

16,7 Weingut Lager, Göttlesbrunn
★★★★ **2015 Sonnwend CA, 14%, K * € 17,–**
(ZW/CS/ME) Beginnt mit schwarzen Johannisbeeren und verrät sofort hohe Reife, nahezu üppig, auch reichlich Eiche; am Gaumen dann ein feiner Mix aus Menthol und Heidelbeere, geht wunderbar auf und entwickelt feine Struktur, tiefe Brombeerfrucht, extraktsüß, kernig und langatmig, ein Volltreffer mit Potenzial.

16,2 Rotweine Lang, Neckenmarkt
★★★ **2015 Cuvée Excelsior BG, 14,5%, K * € 24,–**
(BF/CS/SY/ME) Schwarztee und Heidelbeeren sowie Süßholz in der recht intensiven Nase, durchaus vielfältig und akzentuiert; buttriger Schmelz und dunkler Fruchtkern, schon ziemlich entwickelt, schönes Volumen und gekonnter, kräftiger Holzeinsatz, ausgereifte Tannine im relativ langen Nachhall.

16,6 Weingut Leberl, Großhöflein
★★★★ **2015 Peccatum BG, 14,5%, K * € 22,–**
(BF/CS/ME) Rote und schwarze Johannisbeeren im Bukett, auch etwas Brombeeren und Kräuterwürze à la Salbei, ganz jugendlich; ein wenig streng und unnahbar, dahinter dunkelbeerige Frucht, druckvoll, ja mächtig angelegt, leicht bitter und adstringierend im Finish, raue Tannine.

16,5 Weingut Mad – Haus Marienberg, Oggau
★★★★ **2015 Furioso BG, 13,5%, K * € 20,–**
Wunderbar blumiges, vielfältiges Duftspiel nach rotem Paprika, Hyazinthen und Cassis, tief und einschmeichelnd; reichhaltig und großzügig, beachtliches Volumen, extraktsüß und harmonisch, eher weiche Tanninfülle, jugendlich und anhaltend, sehr gute Prognose.

16,4 Arkadenhof Mandl-Brunner, Rechnitz
★★★ **2015 Majestas Maxima BG, 13%, K * € 13,–**
(CS/ME/PN) Nach dem floralen Start à la Veilchen und Lavendel kommt auch tiefe Brombeerfrucht zum Tragen, ausgereift und gediegen; fest verwoben, kräftiger Körperbau, satter, dunkler Fruchtschmelz sowie rahmige Fülle, viele Facetten, feines Tanninnetz, recht anhaltend und auch sehr preiswert.

17,7 Gerhard Markowitsch, Göttlesbrunn
★★★★★ **2015 Rosenberg CA, 14,5%, K * € 31,20**
Feine Walnusswürze, rauchig und ungestüm, fest und herzhaft, auch dunkelbeerige Akzente, ganz jugendlich; recht dicht, etwas Fassbrand, druckvoll, ja mächtig, dunkelbeerige Komponenten, fest und gut definiert, auch schöne Ausdauer, braucht noch Zeit, um sein Potenzial zu entfalten.

15,0 Lukas Markowitsch, Göttlesbrunn
★★ **2015 Cuvée Lukas CA, 13,5%, K * € 26,–**
Reduktiv-hefig, röstige Art und nussige Würze, hohe Eichendosis; zarte Frucht nach Dirndlbeeren bei mittleren Maschen, fest und straff, relativ strenges Tannin vor dem mittellangen Abgang.

15,3 Meinrad Markowitsch, Göttlesbrunn
★★ **2015 Purple X-treme CA, 14,5%, K * € 18,–**
(ME/BF/ZW) Fest und pikant von Anfang an, sehr dunkel getönt, etwas übertriebener Fassbrand; Lanolin und Himbeerfrucht, wieder viel Holzkohle, traubige Fülle, geschmeidig und kraftvoll, gute Ansätze, mittlere Länge.

14,7 Weingut Müller, Krustetten
★★ **2015 Diana NÖ, 13,5%, K * € 17,80**
(ZW/CS/ME) Bukett nach Geleefrüchten und Schwarztee, rund und offenherzig, klar und lebhaft; rotbeerige Note bei mittleren Maschen, sehr sauber und ausgewogen, etwas Rumtopf, eine Spur austrocknend im Finish.

15,0 Franz & Christine Netzl, Göttlesbrunn
★★ **2015 Anna-Christina CA, 14%, K * k. A.**
(ZW/ME/CS) Sehr klares Duftspiel nach Blutorangen, auch etwas Unterholz, rauchig unterlegt, viel Fassbrand; relativ schlank und fordernd, deutliches Toasting, einiger Fruchtschmelz, dunkelbeerige Note, gute Balance, nicht allzu lang.

15,1 Martin Netzl, Göttlesbrunn
★★ **2015 „Oida Schwoaza" CA, 14%, K * € 20,–**
(ZW/BF/ME) Kirsche, ja Mon Chéri im weit ausholenden Bukett, charmant und animierend; Beerenconfit am Gaumen, dunkel getönt, fest und straff, pikante Kräuterwürze, recht strenge Tannine, einige Länge.

14,6 Wein.Gut Nigl, Senftenberg
★★ **2015 Point NÖ, 13,5%, S * € 16,60**
(ME/ZW/SL) Sehr blumig, fast parfümiert, etwas Erdbeere und Unterholz im Hintergrund; schlanke Textur, sauberes, rotbeeriges Fruchtspiel, brav und rund, sauber, aber etwas flach, wenig Höhepunkte.

18,4 Johann & Anita Nittnaus, Gols
★★★★★ **2015 Comondor BG, 13,5%, K * € 49,–**
(ME/BF) Offenherziges und sofort betörendes Bukett, das wunderbar die Waage zwischen hoher Reife und eleganten Fruchtaromen hält, Anklänge von Blutorangen und Weichseln, ungemein saftig und apart, sehr vornehm; am Gaumen von der hohen Finesse geprägt, extraktsüß und zupackend zugleich, zeigt zahlreiche Nuancen und bewahrt immer die feine Stilistik, ausdrucksstark und sehr lang, mit feinkörnigen Tanninen ausklingend, geht in die Richtung eines großen Pomerol, Potenzial für Jahrzehnte!

16,7 Johann & Anita Nittnaus, Gols
★★★★ **2015 Pannobile BG, 13,5%, K * € 25,–**
(ZW/BF) Ein leichter Reduktionston verfliegt alsbald, feine, rotbeerige Nuancen, blumig und verspielt, nahezu filigran; zarte Kirschfrucht bei mittlerem Körper, sehr elegant und harmonisch, viel Biss und einige Länge, noch ganz am Beginn, Reserven.

17,6 Claus Preisinger, Gols
★★★★★ **2015 Paradigma BG, 13%, K * € 31,–**
(BF/ME) Geht nach reduktivem Start langsam auf und offeriert dann Granatäpfel und Hagebutten, akzentuiert, lebhaft und agil; wiederum ganz helle Fruchtnuancen, etwas rote Ribiseln, aber auch Thymian, extraktsüß und ungestüm zugleich, elegant, pointiert und höchst individuell, viel Biss und Vitalität, der „wagemutige" Ausbaustil ist wirklich aufgegangen, große Reserven.

16,8 Claus Preisinger, Gols
★★★★ **2015 Pannobile BG, 12,5%, K * € 23,–**
(ZW/BF) Reduktiv und klirrend frisch in der Nase, Anklänge von Yuzu, Kornelkirsche und Weichsel, glockenklar und animierend; feine Struktur und bestechende Eleganz, beachtliches Volumen, extraktsüß, facettenreich und distinguiert, nahezu zitroniger Säurebiss im langen Nachhall, Reserven.

15,3 Grenzlandhof – Reumann, Deutschkreutz
★★ **2015 Cuvée Mariela BG, 14%, S * € 15,–**
(BF/CS/ME/ZW) Marzipan und Mokka in der Nase, großzügiger Holzeinsatz, dennoch frisch und lebendig; erneut vital und kernig, etwas Kirschfrucht und einiger Schmelz, eher schlank verwoben, likörige Fruchtsüße, jedenfalls harmonisch und präsent.

15,7 J. & M. Reumann, Deutschkreutz
★★★ **2015 Phoenix BG, 14%, K * € 20,–**
(BF/CS/ME/SY) Originelles Bukett nach Trockenfrüchten und Müsli, sehr saftig und hübsch; guter Trinkfluss bei mittlerer Substanz, der Blaufränkische steht im Vordergrund, gelbfruchtige Anklänge, reichhaltig und detailverliebt, auch gute Dichte, etwas strenges Tannin im Abgang.

14,9 Weingut Scharl, St. Anna am Aigen
★★ **2015 Eruption rot VL, 13%, K * € 17,50**
(ZW/BW) Im Bukett dominiert die pfeffrig-pikante Würze, nahezu Chili-artig, dahinter rote Paprikaschoten und Malve; kühl und reintönig bei schlanker Textur, recht wenig Nachdruck und Expression, fest verwoben, mittlere Länge.

16,7 Franz Schindler, Mörbisch
★★★★ **2015 Cuvée d'Or BG, 14,5%, K * k. A.**
Beginnt mit Tintenblei und Graphit, dann aber satte Frucht nach Brombeeren und Cassis, fest und gediegen, jugendliche Härte; schwarzer Pfeffer und erneut dunkelbeeriger Fruchtkern, beachtliche Dichte wie Struktur, Unmengen reifen Tannins, dementsprechend herb im langen Abgang.

14,3 Winzerhof Schindler, Mörbisch
★ **2015 Excelso BG, 13,5%, S * € 22,–**
(BF/ZW/SY) Etwas Rumtopf, ansonsten dominiert das Toasting, ziemlich entwickelt; herbe Note, erneut überholzt, hartes Tannin, eigenwillig und kantig.

16,0 Weingut Schneider, Tattendorf
★★★ **2015 Cuvée Noir TH, 13,5%, K * € 12,–**
Rote Schote und Himbeeren im Duftspiel, ausgereift und zupackend, glockenklar; einige Substanz, fein strukturiert, integriertes Holz, beweist Equilibre wie Eleganz, rund und samtig, schöner Trinkfluss, überdies sehr preiswert.

16,5 Weingut Schreiner, Rust
★★★★ **2015 Hennry BG, 13,5%, G * € 17,–**
(BF/CS) Prononcierte Nase nach Vogelbeeren, Brombeeren und Moos, ziseliert und feingliedrig; erneut erfrischend und lebhaft, viel Fruchtkern und schönes Equilibre, reintönig und präsent bei mittlerer Fülle, rassige Art, markante Tannine.

16,0 Stift Klosterneuburg, Klosterneuburg
★★★ **2015 Chorus NÖ, 14%, K * k. A.**
(CS/CF/ME/SL) Feines wie intensives Bukett nach Tomatenrispen und Paprikaschoten, auch rote Ribiseln sind vorhanden; schönes Volumen, etwas starkes Toasting, dadurch zurückgedrängte Frucht, fest und reintönig, derzeit ein bisschen einseitig, gute Anlagen – abwarten.

14,7 Weingut Strehn, Deutschkreutz
★★ **2015 Pandur BG, 14%, S * € 19,–**
(BF/CS/ME) Moos und Laub in der Nase, aber auch verhaltene Kirschfrucht, burschikos und straff; schlank und fordernd, schüchternes, helles Fruchtspiel, pikante Würze sowie leichtes Bitterl, viel Biss im Abgang.

15,5 Weinbau Weber, Deutsch-Schützen
★★★ **2015 Cuvée Vinea BG, 13,5%, K * € 16,–**
Überaus blumiges Duftspiel, Rosenblüten und Karamell, klar und verlockend; rund und saftig bei mittleren Maschen, zartes, rotbeeriges Fruchtspiel, grazil und charmant, bereitet schon einigen Trinkspaß.

15,8 Weingut Fam. Weber, Lutzmannsburg
★★★ **2015 Villa Nomine Lusman BG, 13,5%, K * € 14,50**
(BF/ZW/CS/ME) Stark hefiges Bukett, erinnert an Hefegebäck, dahinter etwas Cassis, offenherzig und blitzsauber; kühle Eleganz, mittlere Dichte, saftig und ausgewogen, die rotbeerige Frucht gibt den Ton an, auch gewisse Länge, sehr gediegen.

14,9 Niki Windisch, Großengersdorf
★★ **2015 Anaconda NÖ, 13,5%, S * € 15,–**
Feurig und ungestüm, reduktiv, ja nahezu unzugänglich, momentan mehr Würze als Frucht; wieder streng und verschlossen, geht in viele Richtungen, rau und fest, dunkelbeerige Ansätze, derzeit schwer einzuordnen.

Foto: Rudolph Gottesheim

Patrick Bayer von der Kellerei In Signo Leonis sorgte mit seiner bemerkenswerten Cuvée aus dem kühlen Jahrgang 2014 für Begeisterung.

CUVÉES ÖSTERREICH RESERVEN

16,1 Arachon T.FX.T, Horitschon
★★★ **2014 Arachon Evolution BG, 13,5%, K * € 22,–**
Rauchiges Bukett mit Anklängen von Maulbeeren, einschmeichelnd und ausgereift; druckvoll und ausgewogen, zahlreiche Details, dunkelbeeriges Fruchtspiel und mürbe Tannine, beweist Trinkfluss und Charme, für diesen schwierigen Jahrgang beispielhaft gelöst.

17,4 Kellerei In Signo Leonis – Heribert Bayer, Neckenmarkt
★★★★ **2014 In Signo Leonis BG, 13%, K * k. A.**
(BF/ZW/CS) Zwetschken und Kolanuss im dichten und herzhaften Bukett, jugendlich-ungestüm, beschreibt einen weiten Bogen; temperamentvoll und strukturiert, engmaschig bei pfeffriger Würze, dunkelfruchtige Aromen, kraftvoll und ziemlich lang, einiges Potenzial.

14,3 Weingut Cobenzl, Wien
★ **2013 Ried Jungenberg WI, 13,7%, K * k. A.**
(CS/ME/ZW) Erstaunlich gereift, traubig und dezent, rotbeerige Note im Hintergrund; rund und balanciert bei mittlerem Körper, brav und sanft strömend, allerdings deutlich überholzt, entwickelt auch zu wenig Druck und Länge.

17,4 Weingut Gesellmann, Deutschkreutz
★★★★ **2013 „G" BG, 15%, K * € 58,–**
(BF/SL) Im Bukett eine wunderschöne Melange aus Granatapfel, Blutorange und Zwetschke, ausgereift, aber nicht zu üppig, viele Details; geht sofort in die Tiefe und vermittelt reintönige Kirschfrucht, bei aller Power auch viel Finesse, reich und saftig, schon recht balanciert, viel Biss im langen Nachhall – Riesenpotenzial.

Top Cuvées Österreich Reserven

17,4 ***In Signo Leonis | 2014 In Signo Leonis (BF/ZW/CS)***
17,4 ***Gesellmann | 2013 „G" (BF/SL)***
17,1 ***Kollwentz | 2013 Steinzeiler***
16,7 ***Wieninger | 2013 Danubis Grand Select (CS/ME/ZW)***

13,7 Weingut Hirschmugl, Seggauberg
★ **2012 RWC SST, 13,5%, K * € 19,–**

15,4 Winzer Jassek, Ragelsdorf
★★ **2013 Cuvée vom Schatzberg NÖ, 14,5%, K * € 26,–**
(ZW/ME) Rauchiger Beginn mit Würzenote à la Sesam, pikant und eindringlich; recht straff und vital, dunkelfruchtiger Aromenreigen, eher schlank gebaut, brav und gefällig, es fehlt etwas an Ausdruck.

15,9 Weingut Keringer, Mönchhof
★★★ **2013 Massiv BG, 14,5%, K * € 34,–**
(ZW/RA/BF/CS) Ausgereift, ja opulent, zeigt aber auch Ecken und Kanten, pikante Würze, verhaltenes, dunkles Fruchtspiel; viel Kokosmark bei hellem Fassbrand, mittlere bis gute Substanz, mächtig angelegt, traubige Fülle, rund und fleischig, für diesen Blockbuster-Stil recht dezente Interpretation, mittlere Länge.

15,7 Mayer am Pfarrplatz, Wien
★★★ **2015 PN WI, 13,5%, S * € 13,50**
Schöne Fülle, Waldhimbeeren und Kirschgelee, etwas Süßholz, bisschen Estragonsenf, ein Hauch von Schoko, Gewürze; frische, transparente Frucht, Himbeeren und Hibiskus, kernig, kraftvoll, fest, griffig, etwas bitteres Tannin, fest, strukturiert, kraftvoll, mittleres Finish.

15,5 Mayer am Pfarrplatz, Wien
★★★ **2015 PN Nussberg WI, 14%, S * € 19,–**
Etwas Kirschlikör, süß und voll, eher etwas in die füllige Richtung, sehr süß, bisschen Germteig, etwas Plastilin, grüne Erdbeeren, weich, rundlich; eher schlanker Körper, rote Früchte und ein Hauch von Orangenzesten, schon bisschen entwickelt, etwas aufgesetztes Holz, hinten schmäler und leicht bitter.

15,9 Wein-Gut Nigl, Senftenberg
★★★ **2015 PN NÖ, 14%, S * k. A.**
Recht viel Frucht, etwas Himbeeren, viel rote Beeren, auch etwas Eberesche, ein Hauch von Orangenschalen, Unterholznoten, Laub, etwas Stoffnoten; saftig, viel Frucht, etwas feuriger Alkohol, recht sanfte, fast seidige Frucht, spürbar Tannin, kraftvoll, mittlere Länge.

15,6 Christian Parzer, Oberfucha
★★★ **2015 PN Reserve NÖ, 13%, S * € 12,–**
Recht viel Frucht mit leichter Plastilinnote, recht viel Kräuternoten, Oregano, Hollermark, etwas Kirschen, bisschen vegetal; ziemlich schlank, sehr rotbeerig, ziemliche Rasse, knackig, etwas herb, mittleres Spiel und Finish.

16,6 Weingut G. & B. Pittnauer, Gols
★★★★ **2015 SL Altenberg BG, 12%, G * € 32,–**
Etwas böcksrig, dicht, getrocknete Beeren, ausgereift, würzig, bisschen Lakritze, süßer Pfeffer, ausgereift; knackig, elegant, frisch, griffig, elegant, mittleres Spiel, saftig, erfrischend, etwas zurückhaltende Frucht, eher elegant gebaut, leicht samtig, hinten etwas schlanker.

15,4 Weingut G. & B. Pittnauer, Gols
★★ **2015 SL Ried Rosenberg BG, 12,5%, G * € 32,–**
Sehr dunkle Frucht, ausgeprägt Cassis und Hollermarknoten, dicht, auch dunkle Trauben, etwas Marzipan, ausdrucksvoll, auch Pfingstrosen; jede Menge Frucht, eher mittelgewichtig, elegant gebaut, Weichseln und rote Beeren, pinotig, mittlere Länge, freundlich-trinkig.

15,1 Rotweingut Prickler, Lutzmannsburg
★★ **2015 PN BG, 13,5%, K * € 12,–**
Kuchennote und etwas Zimt, etwas Gewürzbrot, Erdbeernoten, bisschen Hollermark, leichte Benzinnote; eher schlank, etwas herb, sanfte rotbeerige Frucht, griffig, hinten recht fest, mittleres Spiel.

13,4 Weingut Rabl, Langenlois
★ **2015 PN Vinum Optimum NÖ, 13%, S * € 14,–**

16,9 Johanneshof Reinisch, Tattendorf
★★★★ **2015 PN Grillenhügel TH, 13%, K * € 19,60**
Recht schöne Unterholznoten, etwas Steinpilze, dazu auch Himbeeren, recht klassischer Ausdruck, würzig, bisschen reduktiv, etwas Kampfer und Rosmarin; saftig, elegant, fein verwoben, sehr hübsche Frucht, jugendlich, bildhübsche Frucht, hochelegant, feines Holz, feingliedriger Abgang.

17,0 Johanneshof Reinisch, Tattendorf
★★★★ **2015 SL Frauenfeld TH, 13%, K * € 19,60**
Dichte, satte Fülle, ausgereift, Brombeeren, Heidelbeeren und Zwetschken, wunderschöne Waldbodenwürze, feuchtes Laub; saftig, erfrischend, mittelgewichtig, geht über vor Frucht, griffig, schöne Fülle, hinten schlanker, mittel bis mittellang.

14,4 Weingut Peter Schandl, Rust
★ **2015 PN BG, 14%, S * € 17,–**
Recht reduktiv zu Beginn, etwas schotige Noten, auch ein Hauch von Menthol, Süßholz, Piemontkirschen, süß, etwas kandierte Noten; eher schlank, am Gaumen betont rotfruchtig, auch Rhabarber und Himbeeren, zartbitter, kurz, etwas eckig.

14,9 Schloss Gobelsburg
★★ **2015 PN Reserve NÖ, 13%, K * € 25,–**
Heu und Weizenkleie, eigenwillige Kräuternoten, etwas Rüben, etwas Geranien, bisschen staubige Note; trocken, herb, Teenoten am Gaumen, Hagebuttentee, eigenwillig, leicht stinkig, rotfruchtig, rassig- sauer-rotfruchtig, eher kurz.

13,8 Weingut Schneider, Tattendorf
★ **2015 PN Pfaffstättner Ried Tagelsteiner TH, 13%, S * € 12,–**

15,5 Weingut Schneider, Tattendorf
★★★ **2015 PN Reserve TH, 13,5%, K * € 19,80**
Ziemlich volle Nase, Süßholz, etwas Kirschlikör, aber auch Himbeeren und Erdbeeren, bisschen Rote Rüben, bisschen neues Leder; sehr fruchtbetont, guter Fruchtcharakter, besitzt aber auch markante Holznoten, auch Holztannin, fest, etwas ruppig, muskulös.

14,1 Anton Schöfmann, Haugsdorf
★ **2015 PN Reserve „Der Vollmundige" NÖ, 14%, S * € 15,–**
Eigenwillig, relativ plakativ-parfümiert, viel Blumenzwiebeln, etwas reduktiv, Himbeer-Cassis, auch Cracker; eingekochte Frucht, recht saftig, viel Frucht, etwas haftendes Tannin, matt, etwas fahl, mäßiger Ausdruck.

14,8 Johann Schwertführer „35er", Sooß
★★ **2015 PN Reserve 2015 TH, 14%, K * € 15,–**
Volle, recht süße Beerenfrucht, etwas eingelegte Sauerkirschen, füllig, bisschen Himbeeren, etwas Gewürzbrot, recht voll; eher leichtgewichtig, gewisse Frucht, zeigt schon ein bisschen Entwicklung, recht gefällig, bisschen herbes Tannin nach hinten, nicht allzu lang.

15,3 Weingut Johann Schwertführer, Sooß
★★ **2015 PN Spada TH, 13,5%, K * € 12,–**
Fruchtbetont, Erdbeerschaum, viel schöne Frucht, merklich Vanille und auch Marzipan, fruchtelt, dann auch Kirschen, mittlere Definition; eher mittelgewichtig, eher weiche Textur, trocken, mittlere Frucht, etwas gedämpft, hinten Rhabarber.

15,5 Weingut Stadler, Falkenstein
★★★ **2015 PN NÖ, 13%, S * € 12,–**
Mon Chéri und Schokonoten, jede Menge Waldhimbeeren und Kirschen, ein Hauch pfeffrige Würze, bisschen Marille, süß, voll; gerundet, weich und gerundet, viel Frucht, leicht laktisch, etwas Erdbeeren und Orangenhauch, zartbitter nach hinten, könnte länger sein.

17,3 Stift Klosterneuburg, Klosterneuburg
★★★★ **2015 SL Reserve Tattendorf TH, 13%, K * € 20,–**
Frische Pflaumen und Weichseln, Kirschen, Pralinen, dicht, ausgereift, pikante Würze; viel saftig-tiefe Frucht, schokoladig, ausgereift, kernig, jugendlich, griffig, schöne Fülle, ausgereift, kernig, griffig, gute Harmonie, pikant, kraftvoll, recht lang.

14,6 Stift Klosterneuburg, Klosterneuburg
★★ **2015 PN Reserve WI, 13,5%, K * € 20,–**
Aftershave und Kirschlikör, sehr voll, Rumtopf, recht füllig, dichte Frucht, kandierte Erdbeeren, etwas Schoko; mittelgewichtig, etwas saure Beeren, etwas Waldhimbeeren, präsentes Tannin, etwas hart, trocken, mittleres Finish.

13,7 Weingut Strehn, Deutschkreutz
★ **2015 Mouton Noir (PN) Landwein, 14,5%, K * € 21,–**

14,8 Johannes Trapl, Stixneusiedl
★★ **2015 SL Reserve CA, 12,5%, K * € 15,50**
Erdbeeren pur in der Nase, auch dunkle Blüten, Flieder, gewisse Würze, etwas an der Oberfläche, etwas Leder; ziemlich schlank, rotbeerige Frucht, knackig, etwas Ribisel, bisschen haftendes Tannin, klar, hinten bisschen grüne Säure, recht kurz.

13,8 Rotweinmanufaktur Wandraschek, Krems
★ **2015 PN Caprice NÖ, 13,5%, K * € 21,–**

15,4 Weingut Weber, Lutzmannsburg
★★ **2015 PN Lutzmannsburg BG, 14%, S * € 9,50**
Beerenfruchtgelee, süß, Waldhimbeeren, dezente Würze, recht einladend, schöne Frucht, recht fest und strukturiert, sehr frisch, viel rotbeerige Frucht, sehr typisch, bisschen Rhabarber und Himbeermark, etwas präsentes Tannin.

16,3 Weingut Wieninger, Wien
★★★ **2015 PN Grand Select Wien, 13,5%, K * € 48,–**
Eigenwillige Nase, bisschen eingekocht, kandierte Kirschen und Erdbeeren, brotig, süß, süße Gewürze; recht ausgewogen, einige Frucht, ein bisschen Malo, hinten matt, Rhabarber, mittleres Finish.

Top Pinot Noir & St. Laurent Reserven

16,4 Gerhard Pittnauer | 2012 SL Rosenberg
15,9 Weingut Cobenzl | 2013 PN Ried Bellevue Sievering
15,9 Dopler | 2013 SL Reserve

PINOT NOIR & ST. LAURENT RESERVEN

15,3 Weingut Alphart, Traiskirchen
★★ **2014 PN Reserve TH, 13,5%, S * € 19,50**
Maiglöckchen und etwas feuchtes Laub, kühl, auch Waldhimbeeren, schöne Würze, bisschen Zimt, etwas neues Leder; saftig, recht lebhaft, dezent saftige Frucht, vital, Himbeeren, Cassis und Wacholder, kräftige Holznoten, fest, trocken, hinten etwas kantig.

14,3 Weingut Dopler, Tattendorf
★ **2014 PN Reserve TH, 13,5%, S * € 17,10**
Rotfruchtig mit ausgeprägt vegetalem Unterton, nussig, getrocknete Pilze, erwärmte Beeren, rotbeerig, Popcorn; sehr schlanker Körper, eher matte Frucht, freundlich, bisschen haftend nach hinten, wenig Substanz im Abgang.

14,8 Weingut Gesellmann, Deutschkreutz
★★ **2014 PN Ried Siglos BG, 13,5%, K * € 22,–**
Saure Beeren, Ribiseln und frische Himbeeren, gewisse Würze, leicht rauchige Noten, dezent samtig, auch recht viel Unterholznoten, feuchtes Laub; kernig, frisch, eher schlank, recht rassig, rote Beeren, Kräuternoten im Finish, zartbitter.

15,3 Gernot & Heike Heinrich, Gols
★★ **2014 SL BG, 12%, G * € 15,–**
Recht würzig, ziemlich sortentypisch, rotbeerig, etwas Hagebutten und Himbeeren, recht röstig, leicht vegetabil; recht saftig, recht viel knackige Rotfrucht, bisschen rassig, Milchschokolade, hinten eher schlank.

14,4 Weingut Höpler, Breitenbrunn
★ **2014 PN Rosenberg BG, 14%, S * € 29,–**
Viel Unterholz, Leder, eingemachte Beeren, Ribisel, unreife Himbeeren, viel feuchtes Laub, Unterholz, sehr würzebetont; trocken, leicht laktisch, recht sanfte Frucht, bisschen toastig, recht weich, etwas Gerbstoff, geglättet, hinten etwas tanninig, eher kurz.

14,3 Stift Klosterneuburg, Klosterneuburg
★ **2014 PN Reserve Wien, 13,5%, K * € 20,–**
Viel Laub, Oliven, Himbeeren, Schlehen, sehr sortentypische Würze, viel Pilze, schon einige Entwicklung; recht schlanke Frucht, recht einfach gestrickt, Milchkaramell, recht matt, süffig, glatt, einfach gestrickt, hinten rassig.

15,6 Familie Bauer, Großriedenthal
★★★ **2013 Blauer Burgunder WG, 13,5%, K * € 12,–**
Viel rote Beeren, auch etwas gemüsige Noten, Karfiol, eingemachte Rotbeeren, etwas Karottenbrot, leicht tabakig; balanciert, fruchtbetont, viel rote Beeren, Himbeeren und Ribiseln, ein bisschen Zimt, gut dosiertes Holz, saftig, sehr elegant und angenehm.

15,9 Weingut Wien Cobenzl, Wien
★★★ **2013 PN Ried Bellevue Sievering WI, 13,5%, K * € 16,–**
Rauchig und würzig, ziemlich pfeffrig, auch rauchig, Unterholz, feuchter Waldboden, frische Pilze, reife Waldbeeren, auch Himbeeren; saftig, prägnantes, aber gut dosiertes Tannin, ausgeprägte Rotbeerigkeit, pikante Säure, festes Rückgrat, gewisse Länge, vital.

15,9 Weingut Dopler, Tattendorf
★★★ **2013 SL Reserve TH, 13,5%, S * € 17,–**
Sesam, röstig, etwas Cracker, viel rotbeerige Frucht, viel Pilze, Kerosinnote, auch gemüsige Noten, rosa Pfeffer; am Gaumen recht viel Himbeeren, knackig, trinkanimierend, viel Frucht, ansprechend transparent, elegant, seidig, mittleres Finish, sehr hübsch.

15,1 Weingut Esterházy, Trausdorf
★★ **2013 PN Hundertpfunder BG, 14,5%, K * € 24,–**
Recht schöne Fruchtfülle, zart reduktiv, bisschen Suppengewürz, bisschen Brioche, Himbeerröster, leicht florale Anklänge; saftig, fest, recht kernig, recht präsentes Tannin, etwas herb, robust, etwas ruppig, viel Tannin, sehr ruppig, herb, ruppig.

15,1 Weingut Giefing, Rust
★★ **2013 Cavallo PN BG, 13,5%, K * € 29,–**
Viel Hollermark, rauchig, dicht, sehr fruchtbetont, Gewürzbrot, Wildkirschen, ausgeprägt, Süßholz; nur mittlerer Schmelz, markantes Holztannin, Holz drängt die Frucht zurück, Spur vegetal, jugendlich-ruppig, abwarten.

14,5 Weingut Giefing, Rust
★★ **2013 SL vom Ruster Kalk BG, 12,5%, K * € 26,–**
Füllig, bisschen cremig-rauchig, relativ würzig, Süßholz, etwas Waldmeister, nussig, dicht; eher rotbeerig, schlank, trocken, schüchterne Frucht, Ribisel, etwas grüne Kirschen, ziemlich gerbstoffig.

15,8 Weingut Franz Lentsch, Podersdorf
★★★ **2013 SL Reserve BG, 13,5%, K * € 14,–**
Ausgereift, Unmengen süße Frucht, Mon Chéri und etwas Sauerkirschen, süße Schokonoten, recht samtig, dichte Fülle, Veilchen, Lakritze; saftig, griffig, guter Schliff, etwas schokoladige Kirschfrucht, reife Ribiseln, kraftvoll, fest nach hinten, Sandelholznote, mittleres Spiel, mittellang.

13,5 Martinshof, Neusiedl/Zaya
★ **2013 PN Galgenberg NÖ, 13,5%, K * k. A.**

14,2 Weingut E. & W. Polz, Grassnitzberg
★ **2013 PN Steinbach SST, 12,5%, S * € 18,65**
Eigenwillige Nase, Schnittblumen, viel Amarenakirschen, würzig, etwas Hollermark, dunkles Laub, rauchiger Unterton; eigenwillig am Gaumen, unreife Cassis und Hollerbeeren, etwas spitze Säure, rassig, knackig, trocken.

15,4 Johannes Trapl, Stixneusiedl
★★ **2013 SL Reserve CA, 12,5%, K * € 15,50**
Etwas Textilnoten, Karotten, süßes Holz, etwas Rindsuppe, etwas bisschen reduktiv, etwas Himbeere und Hollermark; eher leichter bis mittlerer Körper, trocken, trocken, eher direkt, hellfruchtig, rote Beeren, recht viel Toast, etwas säurig nach hinten, etwas trocken.

13,9 Rotweinmanufaktur Wandraschek, Krems
★ **2013 PN Caprice NÖ, 13,5%, K * € 19,–**

15,6 Weingut Wieninger, Wien
★★★ **2013 SL Grand Select Wien, 14%, K * € 29,–**
Ziemliche Fülle im Duft, etwas überreife Fruchtnoten, eher mollige Art, brotig, rosinig; etwas morbide Fruchtstilistik, Dörrzwetschken, zeigt schon einige Entwicklungen, wuchtig, trocken, herb, trockenes Tannin, mittlere Länge.

14,7 Weingut Dopler, Tattendorf
★★ **2012 Lindbergh (PN/SL) TH, 13%, S * € 21,50**
Sehr würzig, ausgeprägte Laubnoten, Kerosin, eigene Noten, etwas Hollerkoch, Schnittblumen, etwas gereifte Art, Kren; schon recht weit entwickelt, die Frucht ein bisschen unterdrückt, rote Färbung, etwas rassig, herb und austrocknend.

16,4 Weingut G. & B. Pittnauer, Gols
★★★ **2012 SL Rosenberg BG, 13%, G * € 32,–**
Recht jugendlich, Kornelkirschen, Hagebutten, Chili, noch jugendlich, lebhaft, pikant, samtige Art in der Nase, würzig, frische Pilze; saftig, elegant und geschmeidig mit knackigem Biss, balanciert, schliffig und seidig, schöne Säurepikanz nach hinten.

14,5 Weingut Krispel, Straden
★★ **2011/12 PN Neusetzberg Reserve ST, 13,5%, S * € 22,40**
Pralinen, viel süßes Holz, Zigarrenkiste, Hibiskus, Wiesenkräuter, Hagebutten, auch etwas Sauerkirschen; fahle Frucht, recht saftig, mittelgewichtig, recht schliffig, etwas trocknende Tannine nach hinten, wirkt schon etwas müde.